



44-Oberführer Staatssekretär Dr. Stuckart:

Parteiprogramm und Verfassungsgesetzgebung

Seit dem 30. Januar 1933, dem Siege der Bewegung im Reich, arbeitet die Gesetzgebung des Dritten Reiches, wie dies wohl in ähnlicher Form noch nie in der Geschichte der Staaten der Welt war, nach den großen und einheitlichen Richtlinien des Programms der NSDAP...

Das Programm stellt nicht nur in knappen klaren Zügen die allseitig gültigen Grundforderungen der völkischen Gemeinschaft auf, sondern es weist auch zur Lösung aller dieser Fragen den Weg...

Die erste Arbeit nach der Machtübernahme durch den Führer war die Schaffung der Werkzeuge, Mittel und Wege, die uns dem höchsten Ziel zuführen sollten...

Zugleich wurde die Stellung des zum Reichsführer ernannten Führers der NSDAP gegenüber der Stellung, die die Reichsregierung einnahm, und richtig in Richtung auf die anstehende Führerstellung ausgebaut...

Mit diesen Vollmachten versehen konnte nun der Führer an die Arbeit gehen. Entsprechend seinem Ziel, eine einheitliche, gesunde, kraftvolle Nation zu schaffen...

Die erste Arbeit nach der Machtübernahme durch den Führer war die Schaffung der Werkzeuge, Mittel und Wege, die uns dem höchsten Ziel zuführen sollten...

schaffte geintem Nation der Deutschen gemotwendig war, hieses das überwältigende Ergebnis der Volksabstimmung vom 19. August 1934...

Einen weiteren Fortschritt im Neuaufbau des Reiches bedeuten dann ferner die am 1. April 1935 getroffene Entscheidung...

Körperlichkeit des öffentlichen Rechts erhalten. Die Grundlage für einen einheitlichen Verwaltungsaufbau in der Reichsmittelinstanz ist damit gegeben...

Im weiteren Verlauf des Staatsaufbaues wurden die Programmforderungen über die Reinheit und Erhaltung des deutschen Blutes...

- 1. Die Ausschaltung des Judentums aus dem öffentlichen Leben und insbesondere aus der Führung des Staates;
2. die Verhinderung des weiteren Eindringens von jüdischem Blut in das deutsche Volk...

Das Reichsbürgergesetz verwirklichte die völkische Ordnung des deutschen Volkes auf der politischen Ebene, indem es die Juden aus dem öffentlichen Leben ausschaltete...

doch die Belange des Staatsganzen ebenso wirksam vertreten und durchsetzen zu können, bedurfte ihre rechtliche Grundlage der Klarheit und Übersichtlichkeit...

Aus diesen Gedanken ist die „Deutsche Gemeindeordnung“ entstanden. Die Deutsche Gemeindeordnung ist daher mit Recht als ein Grundgesetz des nationalsozialistischen Staates bezeichnet worden...

Das Gesetz über den Aufbau der Wehrmacht und das Wehrgesetz schufen dann das von Punkt 22 des Parteiprogramms geforderte Volkshonorar mit allgemeiner Wehrpflicht...

Die Rassen-Gesetzgebung

Die Ausschaltung des Judentums aus dem öffentlichen Leben und insbesondere aus der Führung des Staates; die Verhinderung des weiteren Eindringens von jüdischem Blut in das deutsche Volk...

Einheitliche Idee

Im nationalsozialistischen Reich liegt damit zum ersten Male in der deutschen Geschichte die politische Führung bei einer Gemeinschaft und Organisation...

Dualismus Reich-Preußen beseitigt

Für Preußen wurden dem Reichsführer mit dem Befehl der Übertragung auf den preussischen Ministerpräsidenten die Reichsführerkompetenzen selbst vorbehalten...

Nachdem so das Einwirken der Länder und ihr Willigen auf dem Wege der Reichspolitik sichergestellt war, konnte an die Beseitigung der Parteien gegangen werden...

Nach in der ersten Hälfte des Jahres 1933 haben sich jedoch auch die übrigen Parteien auf der Reichsebene aufgelöst...

die Volksvertretungen der Länder aufgehoben. Demgemäß wurde durch die Verordnung vom 3. Februar 1934 auch die besondere Staatsangehörigkeit in den deutschen Ländern abgeschafft...

Das Neuaufbaugesetz gab aber auch der Reichsregierung und damit dem Reichsführer eine wesentliche Erweiterung der ihm durch Gesetz vom 24. März 1933 gegebenen Befugnisse...

Führer des Volkes und Reiches

Aber auch dieser Entwicklungszustand bedeutete noch keinen Abschluß. Das Verbleiben der Reichspräsidenten von Hindenburg am 2. August 1934 führte zu dem Erlaß des Gesetzes über das Staatsoberhaupt des Deutschen Reiches...

Das die gesetzliche Proklamierung des Reichsführers zum Führer sein Vorbild war, sondern daß nach Befehligung aller entgegenstehenden Kräfte und in Auswirkung der geschichtlichen Entwicklung der Führer tatsächlich zum Führer der zur Volksgemeinschaft...

Auf der Grundlage des Neuaufbaugesetzes vom 30. Januar 1934 ist durch die drei Gesetze zur Überleitung der Reichsverwaltung auf das Reich in drei Stufen die Vereinheitlichung der Verwaltung durchgeführt worden...

Durch die Zweite Neuaufbaubeschluss vom 27. November 1934 und das Reichsstatthaltergesetz vom 30. Januar 1935 ist dann eine gewisse Einheitlichkeit der Verwaltung im ganzen Reich vorläufig...

Am 30. Januar 1933 war der Nationalsozialismus nicht nur vor die schwere Aufgabe gestellt, das deutsche Bauerntum und die deutsche Landwirtschaft vor der völligen Vernichtung zu retten...

Am 30. Januar 1933 war der Nationalsozialismus nicht nur vor die schwere Aufgabe gestellt, das deutsche Bauerntum und die deutsche Landwirtschaft vor der völligen Vernichtung zu retten...

Raumnot und Überbevölkerung

Hinsu kamen die schier unüberwindlichen Schwierigkeiten, die die Enge des deutschen Lebensraums auf dem Weg zur Nahrungs-freiheit bereitete...

Reichsminister, Reichsbauernführer R. Walther Darré:

Der Kampf ums Brot

die deutsche Landwirtschaft niemals in der Lage überlebt werden sollte, die Aufgaben zu erfüllen, die ihr durch die politischen Ziele des Nationalsozialismus gestellt wurden...

die gewollte Überwindung der Arbeitslosigkeit und die dadurch erreichte Kaufkraftsteigerung bei rund 7 Millionen eintragslosen mit ihren Angehörigen zwangsläufig zu einer Steigerung des Lebensmittelpreises führen mußte...

die gewollte Überwindung der Arbeitslosigkeit und die dadurch erreichte Kaufkraftsteigerung bei rund 7 Millionen eintragslosen mit ihren Angehörigen zwangsläufig zu einer Steigerung des Lebensmittelpreises führen mußte...

Die Erzeugungsgläubigkeit

Aufbauend auf dieser Neuordnung war es möglich, das deutsche Volk mit dem 1. April 1934 auf dem Goklarer Reichsbauerntag zum Kampf um die Nahrungs-freiheit...

der Menschen und der auf dieser Basis stehenden beruhenden Beschäftigten der Ausübung des Selbsthaltungstriebes jeder einzelne zur Erreichung des höchsten Zieles der einheitlichen Willensbildung...

So ist die Partei der Garant der Stabilität der nationalsozialistischen Volksherrschaft. Die Stabilität einer solchen Führung aber ist das letzte Geheimnis für das erfolgreiche Behaupten eines Volkes in der Weltgeschichte...

Wir alle kennen das ständige Auf und Ab gerade der deutschen Geschichte, in der auf jeden Wellenberg des Aufstieges ein tiefes Wellental des Niederganges folgte...

Die Verfassung des Dritten Reiches liegt somit in ihren Grundgedanken heute fest. In den seit 1933 erlassenen Staatsgrundgesetzen hat sie ihre vorläufige Gestalt gefunden...